



SITZUNGSVORLAGE

Nr. 1 8 - V - 3 7 - 0 0 0 2
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff: Dezernat(e) I-37

Anpassung der Altersgrenze in der Feuerwehrsatzung der Landeshauptstadt Wiesbaden
Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input type="radio"/>	Tagesordnung B <input checked="" type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent

Sven Gerich

Oberbürgermeister

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz
Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
Summe einmalige Kosten:									

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Die Feuerwehrsatzung der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 4. Juli 2013 wird an die aktuelle Gesetzeslage angepasst.

Anlagen:

Anlage 1, Änderungssatzung

Anlage 2, Synopse

C Beschlussvorschlag:

1. Die als Anlage 2 beigefügte Synopse wird zur Kenntnis genommen.
2. Die als Anlage 1 beigefügte Satzung zur Änderung der Ortssatzung für die freiwilligen Feuerwehren der Landeshauptstadt Wiesbaden (Feuerwehrsatzung) wird beschlossen.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

II. Demografische Entwicklung

Die Freiwilligen Feuerwehren und die Berufsfeuerwehr stellen gemeinsam den Brandschutz für die LHW sicher. Der allgemeinen Entwicklung entsprechend muss auch die Freiwillige Feuerwehr dem schwindenden Engagement im ehrenamtlichen Bereich Rechnung tragen und sich über die Satzung hier den Kameradinnen und Kameraden öffnen, die sich jenseits der Altersgrenze von 60 Jahren weiter einbringen möchten. Das Hessische Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG) eröffnet in § 10 Abs. 2 HBKG die Möglichkeit die Dienstzeit zu verlängern.

III. Umsetzung Barrierefreiheit

IV. Ergänzende Erläuterungen

Die derzeit gültige Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Wiesbaden sieht eine Altersgrenze von 60 Jahren vor. Nach § 10 Abs. 2 HBKG und § 13 Abs. 5 HBKG kann nunmehr eine Verlängerung bis zum vollendeten 65. Lebensjahr beantragt werden. Hierfür muss die städtische Satzung dem Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz angepasst werden. Die Sitzungsvorlage wurde in Absprache mit dem Rechtsamt erstellt.

V. Geprüfte Alternativen

Keine

Wiesbaden, 15. Juni 2018
Pörtner, 3701 - Tel. 126-110

Sven Gerich
Oberbürgermeister